



**Jugend musiziert**



22.03.2021

## **Jumu wird digital – Große Erfolg der digitalen Durchführung des Wettbewerbs "Jugend musiziert" Rheinland-Pfalz**

321 begabte jugendliche Musikerinnen und Musiker nahmen am diesjährigen Wettbewerb "Jugend musiziert" Rheinland-Pfalz teil, der wegen der Corona-Pandemie rein digital ausgerichtet werden musste. 96 Preisträgerinnen und Preisträger werden das Land Rheinland-Pfalz zu Pfingsten beim Bundeswettbewerb in Bremen und Bremerhaven vertreten, der teilweise in Präsenz und teilweise digital ausgerichtet wird.

Nach einer coronabedingten Absage 2020 konnte "Jugend musiziert" in Rheinland-Pfalz zum 57. Mal durchgeführt werden. Seit seiner Gründung 1964 fördert der Wettbewerb junge musikalische Talente und zeichnet sie aus. Mittlerweile ist er eine der wichtigsten Säulen des deutschen Musiklebens und Grundstein für zahlreiche Musikkarrieren. Jahr für Jahr motiviert der größte musikalische Jugendwettbewerb Tausende von jungen Musikerinnen und Musikern zu besonderen künstlerischen Leistungen. Er ist eine Bühne für jene, die solistisch oder im Ensemble ihr musikalisches Können zeigen und sich einer fachkundigen Jury präsentieren wollen. Der viertägige Wettbewerb ist der größte und erfolgreichste Musikwettbewerb seiner Art in Rheinland-Pfalz und in der Bundesrepublik Deutschland.

Die 321 Teilnehmerinnen und Teilnehmer hatten sich in diesem Jahr besonderen Herausforderungen zu stellen, denn sie mussten ihre musikalischen Beiträge zur Begutachtung durch die circa 90 Jurorinnen und Juroren als Video einreichen.

Die Regionalwettbewerbe 2021 waren abgesagt worden, weil über mehrere Wochen kein Üben mit Spielpartnerinnen und -partnern möglich gewesen war und die Coronalage eine Durchführung Ende Januar auch nicht zugelassen hätte.

So wurden alle ursprünglich für die Regionalwettbewerbe gemeldeten Teilnehmenden der Altersgruppen III bis VII direkt zum digitalen Wettbewerb im März eingeladen. Für die kleinen Altersgruppen I und II, für die laut Ausschreibung keine Weiterleitung zum Bundeswettbewerb vorgesehen ist, soll ein Ersatzwettbewerb im Sommer stattfinden.

Für größere Ensembles und die neue Kategorie „Jumu open“ ist der Wettbewerb am 19. und 20. Juni in Mainz in der Hochschule für Musik geplant, der Bundeswettbewerb für diese Kategorien wird im Herbst ausgerichtet.

Peter Stieber, Präsident des Landesmusikrats Rheinland-Pfalz, unter dessen Dach "Jugend musiziert" angesiedelt ist, zeigte sich erleichtert, dass der Wettbewerb erfolgreich durchgeführt werden konnte: „Wir freuen uns Jahr für Jahr über die rege Teilnahme und sind immer wieder begeistert von den künstlerischen Leistungen der Jugendlichen. "Jugend musiziert" spiegelt nicht nur die musikalische Vielfalt des Landes wider, sondern zeigt auch, dass selbst in Coronazeiten die Motivation und Begeisterung für das Musizieren ungebrochen ist. Ein besonderer Dank gilt deshalb auch allen, die die Krise gemeistert haben: den Schulen und Musikschulen, den engagierten Lehrerinnen und Lehrern, den Eltern, die ihre Kinder beim kontinuierlichen Üben unterstützt und motiviert haben, aber auch all denjenigen, die mit viel Geduld und großer Kraftanstrengung den Wettbewerb organisiert haben.“

Der Deutsche Musikrat, die Landesmusikräte, die Regional- und Landesausschüsse "Jugend musiziert" sowie auf Bundesebene der gleichnamige Projektbeirat, öffentliche Musikschulen, Vereine und Privatpersonen leisten und sichern die organisatorische Durchführung; Bund, Länder und Gemeinden und zahlreiche private sowie öffentliche Geldgeber stellen die notwendigen Finanzmittel zur Verfügung. Die Sparkassen, als größter Einzelförderer aus der Wirtschaft, engagieren sich ebenfalls seit vielen Jahren bei "Jugend musiziert". Sie unterstützen den Nachwuchswettbewerb auf allen Wettbewerbsebenen.

Die detaillierten Ergebnislisten finden Sie auf der Homepage des Landeswettbewerbs unter [www.jumu-rheinland-pfalz.de](http://www.jumu-rheinland-pfalz.de).

Wer einige der Landespreisträgerinnen und -preisträger kennenlernen möchte, ist herzlich eingeladen zum Landespreisträgerkonzert am Sonntag, dem 2. Mai 2021, um 11 Uhr im Roten Saal der Hochschule für Musik Mainz, das der Landesmusikrat gemeinsam mit dem Lions Club Mainz-Schönborn veranstaltet. Die Durchführung steht allerdings coronabedingt noch unter Vorbehalt.

### Infos kompakt

Durchführung: digital

Altersgruppen: III – VII

Kategorien (Wettbewerb im März):

- Solowertungen: Blasinstrumente, Zupfinstrumente, Musical, Orgel
- Ensemblewertungen: Klavier vierhändig, Duo: Klavier und ein Streichinstrument, Duo Kunstlied

Teilnehmende insgesamt: 321

Erwachsene Klavierbegleiter (ohne Wertung): 142

Für den Bundeswettbewerb qualifizierte Teilnehmende: 96

Wettbewerbsleitung: Jürgen Peukert (Landesausschuss Vorsitzender), Jens Bastian (Projektleiter)

	<b>1. Preis</b>	<b>2. Preis</b>	<b>3. Preis</b>
<b>Solo-Wertung</b>	104 davon 63 mit Weiterleitung zum Bundeswettbewerb	74	15
<b>Gruppen-Wertung</b>	31 (62 Teilnehmende) davon 15 (30 Teilnehmende) mit Weiterleitung zum Bundeswettbewerb	20 (40 Teilnehmende)	8 (16 Teilnehmende)
<b>Wertung Instrumentalbegleitung</b>	6	4	–

Eine detaillierte Ergebnisliste kann als PDF- oder Excel-Datei von der Homepage des Landeswettbewerbs Rheinland-Pfalz heruntergeladen werden: [www.jumu-rheinland-pfalz.de](http://www.jumu-rheinland-pfalz.de).  
Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.